

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Allgemeine Angaben

| | |
|------------------------|---|
| Name des Verfassers | Stephanie Schueler |
| Studiengang | Medizintechnik |
| Gasthochschule | National University of Ireland, Galway |
| Zeitraum (WS/SS/ Jahr) | WiSe 2016/17 (01.09.-28.02.) |
| E-Mail-Adresse | stephaniesvenja.schueler@haw-hamburg.de |

Betreuende Person

an der Heimathochschule:

| | |
|---------|---------------------------------|
| Name | von der Heide, Astrid |
| E-Mail | ls-international@haw-hamburg.de |
| Telefon | +49.40.428 75-6398 |

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule)

Astrid war eine tolle Unterstützung was die Formalitäten vorab angeht. Meine Vorbereitungen haben sich mehr oder weniger auf den Kauf eines Reiseführers und das Buchen der Flüge beschränkt. Ich würde das nicht generell so empfehlen, aber für mich hat es auf jeden Fall so sehr gut funktioniert.

Fachliche Organisation des Studienaufenthaltes (Kurswahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans etc.)

Auch die Unterstützung vor Ort durch Andrew ist ausgezeichnet. Ich empfehle sich vorab nicht den Kopf über die Kursauswahl zu zerbrechen, da sich in Galway nochmal alles ändern lässt.

Unterkunft (Suche, Mietpreise, Adressen, die bei der Suche helfen)

Galway ist eine süße Stadt mit leider viel zu wenig Wohnraum in Universitätsnähe. Ich hab kaum einen Iren getroffen, der Rad fährt aber wer aus Hamburg kommt, ist da ja wettertechnisch schon etwas abgehärtet. So lässt sich auf jeden Fall der Suchradius ein wenig erweitern. Nützlich sind Webseiten wie rent.ie oder fb Gruppen wie „house hunting Galway (for sound people)“. Auch hier gestaltet sich die Suche von Zuhause aus eher schwierig aber es gibt jeden Tag neue Angebote und wer sich keinen Stress macht und sich einfach für die ersten Tage/Wochen in einem Hostel (meiner Meinung nach ist das Snoozless mit Abstand das beste Hostel in der Stadt) einmietet wird nach anfänglicher Stressphase sicher fündig. Ein Zimmer kostet so um die 450 Euro (warm inklusive Internet etc.) und für die Heizung kommt meist noch etwas dazu, wenn das Öl aufgefüllt wird.

Hochschulbericht zum Studienaufenthalt im Rahmen von ERASMUS+

Alltag und Freizeit (Lebenshaltungskosten, Kontoeröffnung, Handyanbieter, Veranstaltungen, Sport- und Kulturangebote)

Aldi und Lidl schonen den Geldbeutel ein wenig aber im allgemeinen ist Irland leider nicht billig. Für ein Pint im Pub zahlt man um die 5 Euro und Essen gehen ist im Vergleich zu Deutschland viel teurer. Die unzähligen kostenlosen Sortangebote, Veranstaltungen und Societies ermöglichen trotzdem einen tollen Aufenthalt auch ohne Unsummen bezahlen zu müssen. Ich kann die Sportsclubs und Societies nur wärmstens empfehlen. Meine Trips mit dem Mountaineering- und Surfclubs gehören definitiv zu meinen Highlights in Galway. Eine kostenlose Kontoeröffnung ist bei der Bank of Ireland möglich (Filiale auf dem Campus).

Fazit

Ich habe aus dem Auslandssemester sehr viele Freundschaften und tolle Erfahrungen mitgenommen und kann jedem der über einen Aufenthalt in Irland nachdenkt Galway nur wärmstens empfehlen!! Galway ist für mich die eindeutig bessere Alternative zu Dublin (günstiger, studentischer, weniger touristisch). Man muss allerdings das Irische Wetter mögen und auch bereit sein noch etwas drauf zu zahlen, da die Erasmusunterstützung leider nicht die vollen Kosten decken wird.

Ein paar besondere Tipps (erwähnenswerte Restaurants, Cafés, Partys, besondere Angebote, Möglichkeiten als Student Geld zu sparen)

- **Pubs: Blue Note, Roishin Doubh**
- **Sehenswertes: Corromandel, Achill Island, Cliffs of Moher, Ring of Kerry, Strandhill (Surf), Whiskey tasting in deiner der ansässigen Distillerien**
- **Den günstigsten Kaffee auf dem Campus gibts im Studion Union Cafe**
- **Sports clubs und Societies(!!)**
- **Konzerte im Roishin**

Der Hochschulbericht wird anderen interessierten Studierenden auf der Webseite der HAW Hamburg zur Verfügung gestellt.

Mein Name und meine E-Mail Adresse dürfen auf der Webseite veröffentlicht werden:

Ja Nein

Ort, Datum Hamburg, 13.03.2017.....

Unterschrift